

unde ouch^x), wo daz velt^r) vorbrochen ist. Wo ader unvorbrochen rase were, alzo daz nycht broche^e) weren^{aa}), da sal man keyn erbe czu deme stollen beryten, yz wûrde denne daran yrkant der herschaft nucz von den burgern^k) unde bergmeister. Und wirt daz erbe beryten, zo gehen abe alle gemessen lehen^{bb}). Unde wenne daz erbe beryten wirt unde dem stollen wirt^{cc}) syn recht^{dd}) gegebyn, zo sollen dy gewerkyn, den^{ee}) daz erbe beriten wyrt^{ff}), den burgern gebyn^{gg}) umme yre erbeyt^{hh}) zewu marg, das synt acht schillynge grossyn, undⁱⁱ) sollen^{kk}) dem bergmeister geben^{ll}) eyne marg, daz synt vyr schillynge grossyn^{ll}).

[§ 5.]^a) Is synt zcweyerleyeb) stollen beschriben, damyte man alle bergwercc) buwet, unde nycht me^d). *Kl.p. 225.*
Der eyne heysset eyn suchstolle, der ander heysset eyn erbehafftyger^e) stolle.

10 [§ 6.] Von suchstollyn recht.

Wo wassyryge^a) bergwerg lygen, den man vor wassyrnot^b) nycht gethun mag^c), komen den lute zcu dem lyer^d) unde muten eyns suchstollen darzcu unde^e) wollen den stollen tryben czu den gengen^f) und wollen daz bergwerg vortrugen, weme^g) der suchstolle denne alzo gelegen wirt von dem lyer, der behelt daz recht, wo er syne wassirseyge an-
15 nympt, daz vor ym nach hynder ym nymant sal ynscizen yn^h) vyrdehalben lehen. Vert er yn aber alzo verre, daz er yn brenget an dy stadⁱ), daz der stolle sebin lochtir treuget ader^k) eyns lehens tyff, daz er bewysen mag, alles, daz *Kl.p. 226.*
er denne vorvaren hat yn syner wassyrseyge, daryn sol noch entar nymant ynscizen^l) myt rechte wyder synen wyllen. Wo er der^m) tuffe nycht enhat, alz davor benûmet istⁿ), da^o) ist erlaubet eynem yczlychen in^p) virde-
halb lehen zcu buwen.

20 [§ 7.] Von erbestollen^a), waz dy rechtys haben.

Weme^b) eyn erbehafftyger stolle von dem obersten lyher^c) gelegen ist, der zal von rechte eyn lochsteyn seczen^d) an dy stad und an syn zcyl, dahen ym syn^e) erbe beriten ist, zcu eyne gedechtenysse, daz davon hernach ycht krige werde, ap man andern luten ouch eyn erbe darnach solde geben ader eynen gemessen berg zolde messen.

25 [§ 8.] Von erbestollen^a) rechte.

Der erbestolle hat ouch daz recht, daz nymant tar yn synem zcyle^b) ynslan, yz sy vorbrochen feld ader unvorbrochen rase, von syme zcele bys an den lochsteyn myt rechte weder der gewerkyn wyllen. Brengen ouch dy gewerkyn den stollen, daz er treuget andyrhalbes *Kl.p. 227.*

30 [§ 4.] *x)* Hinter ouch scheint etwas zu fehlen, vielleicht dem lande (vergl. A § 19). ouch fehlt *WbGEdp.* · *y)* als der zceche, schachte ader gruben *Gl.* *z)* das ist eyne zceche, schacht ader grube *Gl.* *aa)* alzo—weren fehlt *G.* *bb)* also das diejenigen, den vorhin solche berge unde genge seyn gemessen gewest, ire gemessene lehn alle müssen vorlaßen unde das sie darane nichts mehr enhabenn, nachdem sich die zceche vorlegenn hatte unde wider vorlyhen ist wurden. *Gl.* *cc)* unde dem stollen wirt fehlt *Wb.* *dd)* gericht *G.* *ee)* dan *Wb.* *ff)* ist *Wb.* daz—wyrt fehlt *Wc.* *gg)* die es bereithenn *Wc.* *hh)* umme yre erbeyt fehlt *Wb.* vor ire mühe unnde erbeith *Wc.* *ii)* und — grossyn fehlt *WbG.* *Nach A erhalten Bürger und Bergmeister einen Eimer Wein für ihre Arbeit.* *kk)* sollen fehlt *Wc.* *ll)* geben fehlt *Wc.*

[§ 5.] *Aus Igl. § 2.* — *a)* Vonn stollenn *Ueberschrift in Wc.* *b)* tzwene *Wc.* *c)* damyte—me fehlt *Wa.* unde nycht me fehlt *GEdp.* *d)* bergwert *F.* *e)* bawhafftyger *Wc.* erblicher *Edp.*

40 [§ 6.] *Nach Igl. § 3. Vgl. [Klotzsch] Urspr. d. Bergw. 79.* — *a)* wassyrynge *FWbG.* *b)* vor wasser *Wbc.* wassers halben *Edp.* *c)* den—mag fehlt *Wa.* Wo—mag ist in allen Handschriften zur *Ueberschrift* gezogen. *d)* lehenherrn *Edp.* *e)* und unde *F.* *f)* Den suchstollen triebet man nicht uff gengen *Gl.* *g)* weme *Wbc.* *Igl.* wenne *FG.* wann *WaEdp.* *h)* by *Igl.* *i)* als er sien sall *Zusatz Wc.* *k)* und *Wbc.* aber *Edp.* *Das Wörtchen ist irrhümlich stehen geblieben, nachdem das in Igl. vorhanden gewesene Synonym zu treuget ausgefallen; vergl. Igl. § 3 Note n.* *l)* ynseczen *FWa.* *m)* der fehlt *F.* die *WaGEdp.* *n)* so das der stolle vii lochter ader eyns lehns tief trewget *Gl.* *o)* daz *FWb.* da ist fehlt *Edp.* *p)* in fehlt *FWbG.* *uz Igl.*

45 [§ 7.] *Abweichend Igl. § 4. Vergl. N. Arch. f. Sächs. Gesch. 3, 129.* — *a)* rechte *Zusatz Wc.* *b)* Wenne *WbG.* Wann *Edp.* *c)* hern *Wbc.* *d)* haben und setzen *Wbc.* *e)* sy *F.*

[§ 8.] *Nach Igl. § 4. Vergl. Bergurteibuch 112.* — *a)* erbestolles *F.* *b)* under und obir der waßerseyge *Gl.*